



BRIGITTE WITZER

Prenzlauer Promenade

Katalog „Prenzlauer Promenade“

Impressum:

Herausgeberin Brigitte Witzer, Mommsenstr. 26, 10629 Berlin
www.witzerland.de Tel. 030 40005670 im@witzerland.de

© 2020, Brigitte Witzer

Gestaltung, Grafik und Layout: Tim Borkenhagen, Berlin
Borkenhagen.tim@gmail.com

Fotografie: Feipeng, Berlin (S. 2/3), Thomas Kierok, Berlin (S. 4,7, 14, 18-27, 29), privat
Alle Rechte zum Nachdruck, Fotografie oder weitere Verwendung,
auch auszugsweise, nur mit Genehmigung von Brigitte Witzer.

BRIGITTE WITZER

Prenzlauer Promenade





Die Wirtschaftspoetin an der Prenzlauer Promenade

Noch vor ungefähr 100 Jahren führte die Prenzlauer Promenade erholungssuchende Berliner direkt in die Sommerfrische. Auch Bolle, der seinen Jüngsten bekanntlich im Gewühl verlor, dürfte dabei gewesen sein. Mich verschlug es im Sommer 2019 dorthin, allerdings bezog ich ein Atelier in den mittlerweile dort gewachsenen Plattenbauten. So reihte ich mich in die Riege der etwa 90 Künstler*innen ein, die hier in Fortsetzung der ehemaligen Akademie der Wissenschaften der DDR kreative Räume geschaffen hatten.

Auf den ersten Blick ein Glücksfall für mich in einem von Ateliersuchenden überbevölkerten Berlin und gleichermaßen schwer auszuhalten. Bei jedem Eintreten nahm ich den Aufzug statt der Treppe in den ersten Stock und verschloss meine Augen wie meine anderen Sinne, wo immer es möglich war: Der zweite Blick führte zu den mir unbekannt Menschen, die in diesen Räumen Grundsätzliches gedacht, Schriften verfasst und gesellschaftliche Entwicklungen der DDR seit 1972 gestaltet hatten.

Seltsam genug. Konnte an diesem Ort groß und weit, ja kreativ gedacht werden? Alles in mir verweigerte sich dieser Vorstellung. Stattdessen erreichten mich Eindrücke von gestalterischer und materieller Armut der 1970er Jahre und vom Mangel der DDR-Wirtschaft, garniert mit spezifischen Merkwürdigkeiten: Alle Steckdosen im Raum wurden auf 120 cm Höhe angebracht. Fußböden, Tapeten, Gardinen - überall marodes Material, das niemals modern war. Aus welchen Katakomben speisen sich bis heute die offenbar unerschöpflichen Vorräte von DDR-Toilettenpapier? Meine Atelier-Besucher*innen mit Ost-Vergangenheit fühlten sich in der Sekunde zurück in ihre Schulzeit versetzt.

Die Prenzlauer Promenade ist für mich ein Ort geworden, der meinen Widerstand auflöste und mich Wesentliches lehrte: Ich konnte alle störenden Gedanken ausblenden. Nichts lenkte mich ab. So entstanden Arbeiten, kraftvoll und intim zugleich, die Ihnen dieser Katalog präsentiert. Fühlen Sie sich eingeladen in mein Bilderreich der besonderen Art!

Im September 2020
Brigitte Witzer



DIE AUGENWEIDEN

AUGENWEIDE TRAUM

195 cm x 215 cm
Monotypie auf Leinwand 6/2020



**PROMENADE
SCHWARZ-ROT-GOLD**

150 cm x 112 cm
Monotypie auf Papier
8/2019



PROMENADEN-DSCHUNGEL

150 cm x 150 cm
Monotypie auf Papier
10/2019

BREXIT

150 cm x 150 cm
Monotypie auf Papier
9/2019



AUGENWEIDE HERBST

200 cm x 215 cm
Monotypie auf Leinwand
10/2019





AUGENWEIDE GOLD

204 cm x 97 cm,
Acryl auf Leinwand (Keilrahmen), Monotypie
8/2019

AUGENWEIDE SILBER

204 cm x 97 cm,
Acryl auf Leinwand (Keilrahmen), Monotypie
9/2019



DIE REGENWALDBILDER



REGENWALD 2 + 4

80 cm x 100 cm (Leiste 45 mm)

Acryl auf Leinwand/Keilrahmen, Hintergrund Monotypie, Vordergrund Pinsel; gerahmt in Holz schwarz/silber mit Schattenfuge, 7 cm tief;

4/2020



REGENWALD 6+7

Ca. 84 cm x 99 cm

Monotypie auf Leinwand, Keilrahmen

5/2020





REGENWALD 1

180 cm x 39,4 cm; Acryl auf Alu-Dibondplatte;
Hintergrund Monotypie, Vordergrund Pinsel,
4/2020

REGENWALD 3 + 5

80 cm x 100 cm (Leiste 45 mm)

Acryl auf Leinwand/Keilrahmen;

Hintergrund Monotypie, Vordergrund Pinsel;

gerahmt in Holz schwarz/silber mit Schattenfuge, 7 cm tief;

4/2020





DIE INTELLIGENZIA

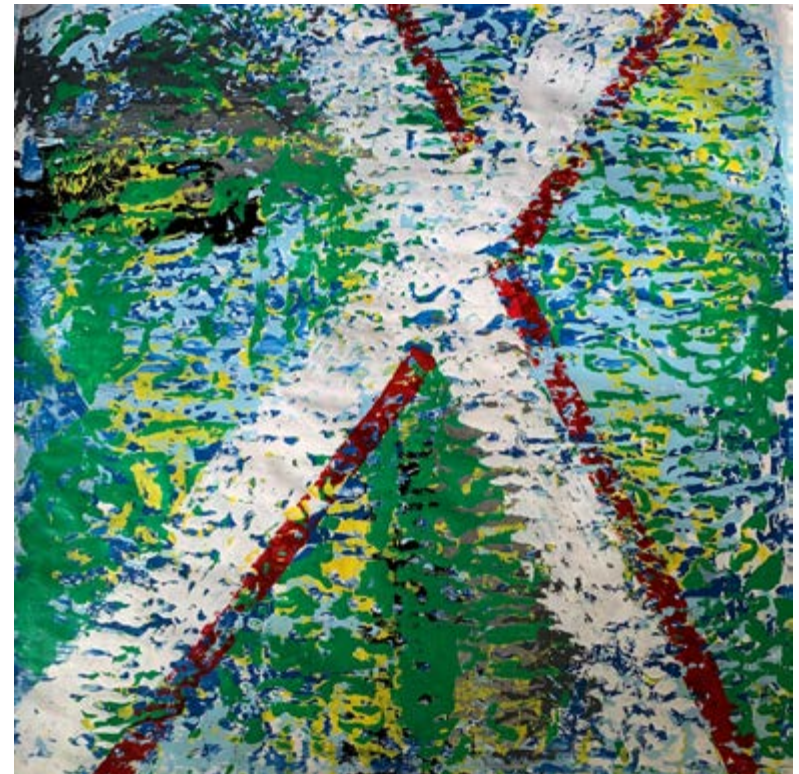
NEURONALE SONNE

200 cm x 215 cm
Monotypie auf Leinwand
10/2019



AI 1
(ARTIFICIAL INTELLIGENCE, COLOURED)

150 cm x 150 cm Monotypie auf Papier
8/2019



AI 2
(ARTIFICIAL INTELLIGENCE 2)

150 cm x 150 cm Monotypie auf Papier
10/2019



AI 3
(ARTIFICIAL INTELLIGENCE 3)

150 cm x 150 cm Monotypie auf Papier
10/2019

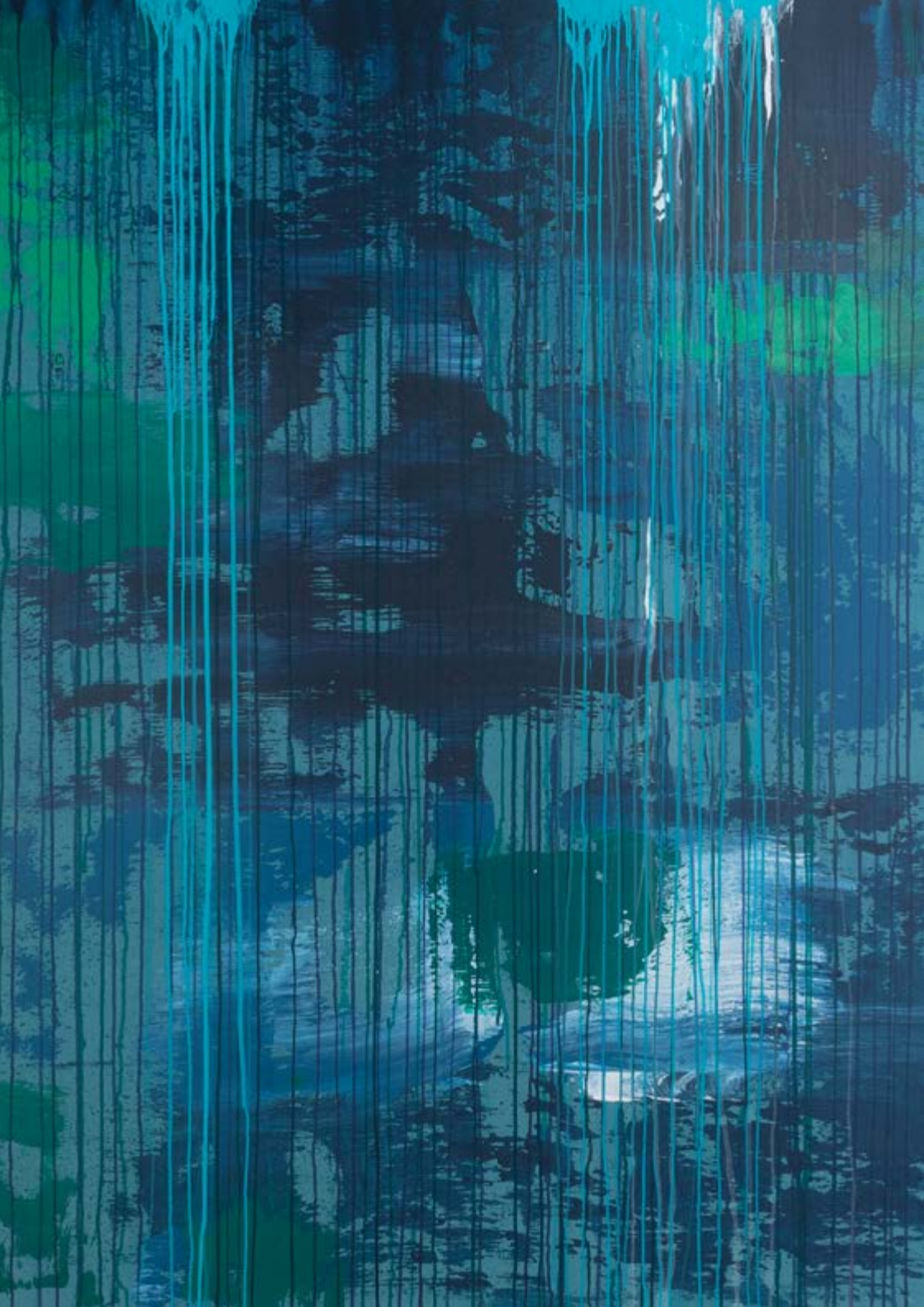
EI 1
(EMOTIONAL INTELLIGENCE 1)

150 cm x 150 cm Monotypie auf Papier
10/2019



EI 2
(EMOTIONAL INTELLIGENCE 2)

150 cm x 150 cm Monotypie auf Papier
10/2019



(AUF)LÖSUNG 1

200 cm x 150 cm Monotypie auf Leinwand, Keilrahmen
7/2020

(AUF)LÖSUNG 2

200 cm x 150 cm Monotypie auf Leinwand, Keilrahmen
7/2020







EISBACH (AUFLÖSUNG 3)

190 cm x 260 cm Monotypie auf Leinwand, Keilrahmen
7/2020



PROMENADENNACHT
(SPLITTER VON MARS UND MOND)

200 cm x 215 cm Monotypie
auf Leinwand, Keilrahmen
8/2019

AUGENWEIDE UNTERM ASPHALT

200 cm x 215 cm Monotypie
auf Leinwand, Keilrahmen
8/2019





DER ACHTE TAG 1

197 cm x 220 cm

Monotypie auf Leinwand, Keilrahmen
4/2019

DER ACHTE TAG 2

197 cm x 220 cm

Monotypie auf Leinwand, Keilrahmen

4/2019





IRDISCH

200 cm x 215 cm

Monotypie auf 250 g/qm Clairefontaine

4/2019





Geboren 25. August 1958; ich lebe in Berlin als Malerin, Autorin und Executive Coach

August 2019 Arbeit im Atelierhaus Pankow, Prenzlauer Promenade, Berlin

April 2019 Arbeit im Kunstverein Cloppenburg e.V.,
„Von äußeren zu inneren Landschaften“; Einzelausstellung in der Kunsthalle

Seit 4/2018 Pop-up studio Mommsenstr. 26, 10629 Berlin

April 2018 Ateliertage im Künstlerhaus Düsseldorf, mit Bernd Mechler:
“Die eigene Sprache als Malerin finden“ — Entwicklung der großen Gesänge

2017–2018 Studio am Südkreuz in Berlin, Werner-Voß-Damm 54 B

10/2017 Acryl/Spachteltechniken für große Formate,
Christiane Middendorf, La Cuna del Arte, Rosenheim

2016–18 Lösungsorientiertes Malen mit May Carro Cabaleiro, Berlin (Unterricht alle 14 Tage)

2014/15 Absichtsloses Malen
mit Martina Orban, Campus David, Berlin und Corinna Wittke, Schule der Elefantasia, Berlin

2012–2019 diverse Workshops und Weiterbildungen:
Prozessorientiertes Malen mit Marianne Sinner, IPOP, Zürich; malerisches Konzept der “Wirtschaftspoetin“, verschiedene Buch-Konzepte malerisch entwickelt

1999–2012 Realisierung verschiedener Projekte:
Familien-Genogramm auf 9 Tafeln; Edith Lot — was geschah mit den Töchtern?
Das Alte Testament und Weiblichkeit; Phämonologie im Alltag; Stillleben in Öl und Acryl; Collagen

1997/98 Basis-Unterricht in Acryl und Öl bei Peter Hoffmann, Leipzig

seit 1998 Arbeit und Leben als Executive Coach, Autorin und Malerin;
Publikation verschiedener Bücher bei Heyne, ECON, Ariston: “Die Diktatur der Dummen“, “Risikointelligenz“, „Postheroisches Management“, „Die Fleißblüge“, „Glück Sucht Leben“

1993–1998 Professorin für Verlagsproduktion HTWK Leipzig, verbeamtet

1984–1993 Verschiedene Verantwortungen in Medienhäusern, zuletzt bei Bertelsmann als erste Geschäftsführerin für den Bertelsmann Medien-Service in Moskau, Gütersloh und Warschau

1992 Dr. phil. Kommunikationswissenschaften “Führung und konstruktives Menschenbild“;
zur Kommunikation in Konzernen

1977–1984 Magister Artium in Germanistik, Publizistik, Philosophie



